18-tägige geführte Natur- & Aktivreise Costa Rica in Hotels & (Regenwald-)Lodges ab/bis San José

Diese aktive **Erlebnisreise** führt uns zu durch **üppige Nebel- und Regenwälder,** zu **aktivem Vulkanismus** in seinen unterschiedlichsten Erscheinungsformen und zu den **Küsten** des Pazifiks und der Karibik, die mit ihrer Aneinanderreihung von Traumbuchten und Märchenstränden verzaubern. Neben den bekannten **Klassikern Costa Ricas** erleben wir auf dieser besonderen Reise auch den **kontrastreichen Norden** mit seinen idyllischen Wasserfällen am **Rincón de La Vieja** und besuchen nahe der Grenze zu Panama in Einbaumbooten das Dorf der **Yorkin Indios** – einer authentisch lebenden Gemeinschaft, die sich erst seit wenigen Generationen dem Tourismus geöffnet hat.

Bunte Tierwelt & naturbelassene Nationalparks

Besonders Tierliebhaber werden bei unserem Abenteuer in Costa Rica voll auf ihre Kosten kommen. Dieses tropische Paradies bietet eine **faszinierende Tierwelt**, die kaum in einem anderen Land in solcher Vielfalt zu finden ist. Mit großer Wahrscheinlichkeit entdecken wir Brüll- und Kapuzineraffen, Faultiere, Schlangen, Kolibiris, Tucane, Aras, Pfeilgiftfrösche, Kaimane und viele weitere beeindruckende Lebewesen. Das Schönste dabei: Die Tiere können geschützt in **freier und natürlicher Umgebung** beobachtet werden!

Gastfreundlichkeit & Sicherheit

Wir entdecken ein Land der tausend Gesichter und werden von Costa Ricas Einwohnern mit offenen Armen empfangen. Es ist ein besonderes Erlebnis, diese respektvolle und **warme Gastfreundschaft** zu erleben. In den letzten Jahrzehnten hat sich Costa Rica zu einem der fortschrittlichsten und modernsten Länder Lateinamerikas entwickelt. Gelegen im Herzen der Tropen – zwischen zwei Weltmeeren, Panama und Nicaragua – vereint Costa Rica auf wunderbare Weise seine reiche Natur und **kulturelle Vielfalt** mit einem sicheren Gefühl beim Reisen.

Unsere Costa Rica Reiseroute

Die Höhepunkte dieser Costa Rica-Reise

- Im Boot und Kanu durch die Wasserwildnis des Tortuguero Nationalparks – dem „kleinen Amazonas“ Costa Ricas
- Wildes Thermalparadies im Nationalpark Rincón de la Vieja mit türkisblauem Wasserfall, blubbernden Schwefellöchern und imposanten Baumriesen
- Tierbeobachtungen & Dschungelwanderungen kombiniert mit Zeit zum Relaxen an Karibik- & Pazifikstränden
- Flussfahrt im Einbaumboot zu den abgelegenen Yorkin Indios mit Kakao-Führung
- Aktiver Vulkanismus rund um die spektakulären Vulkane Arenal, Irazú und Tenorio
- Tierische Einblicke in den Küstenparks Cahuita & Manuel Antonio – der Heimat von Affen, Faultieren, Schlangen, Gürteltieren, Nasenbären, uvm.
- Kühle Nebelwaldregion Monteverde: biologisches Naturreservat mit riesigem Reichtum an Orchideen, Farnen und Vogelarten, wie dem Quetzal oder Kolibris

Passt diese Reise zu mir?

- Kleingruppenreise - max. 12 Teilnehmer/innen
- Deutschsprachige Reiseleitung

- Unterbringung in naturnahen Lodges und authentischen Mittelklassehotels
- Schwierigkeitsgrad 2/4 - Wanderungen: 5 x leicht (2-4 Std.), 1 x moderat (5-6 Std. oder leichtere Alternative)
- Hoher Erlebnisfaktor inmitten der Natur mit aktivem Tagesprogramm und ausgiebigen Tierbeobachtungen

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

? Deutschsprachige, durchgängige Reiseleitung
? Teilweise lokale, spanischsprachige Naturguides
? Transfers im privaten Kleinbus lt. Reiseverlauf
? Fluss-Bootsfahrten: La Pavona – Tortuguero – La Pavona
? Unterbringung lt. Reiseverlauf
  - 7 x Übernachtungen in naturnahen Lodges
  - 4 x Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels
  - 4 x Übernachtungen in gemütlichen Cabinas an der Karibikküste (Einzelzimmer je nach Buchungszeitpunkt nur mit Gemeinschaftsbad)
  - 2 x Übernachtungen im Strandhotel an der Pazifikküste
? 17 x Frühstück, 1 x einfaches Mittagessen
? Aktivitäten inkl. Eintrittsgebühren lt. Reiseverlauf
  - Ganztägiges Abenteuer zu den Yorkin-Indios inkl. Einbaum-Flussfahrt & Kakao-Tour
  - Kulinarische Palmherz-Tour & Eco-Therme am Vulkan Arenal
  - Erlebnis Hängebrücken „Mistica“ & El-Silencio Panorama-Trail am Vulkan Arenal
  - Besuch der Guayabo Ausgrabungsstätte
? 7 x Nationalparks & Reservate inkl. Eintrittsgebühren lt. Reiseverlauf
  - Vulkan Irazú mit kurzer Kraterwanderung
  - Küstenpark Cahuita mit Wanderung & Strandaufenthalt
  - Tortuguero mit Kanutour & Wanderung (Meeresschildkröten Eiablage saisonal, optional)
  - Vulkan Tenorio mit Wanderung zum Rio Celeste
  - Vulkan Rincón de la Vieja mit Wanderung zum Wasserfall
  - Nebelwald Monteverde mit Wanderung
  - Küstenpark Manuel Antonio mit Wanderung & Strandaufenthalt

Nicht im Preis enthalten

? Internationale Flüge / Rail & Fly
? Gebühr für ESTA- oder eTA-Einreisegenehmigung (bei Flügen über die USA oder Kanada)
? Flughafentransfers (lt. "Ablauf & Infos")
? Sonstige Verpflegung & Getränke
? Optionale Ausflüge & individuelle Verlängerungen
? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TRAILS
Natur- und Erlebnisreisen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: San José

Reisedauer: 18 Tage / 17 Nächte

Teilnehmerzahl min./max.: 8 – 12

Kleingruppenaufpreis bei 6–7 Personen: 180 €

*Einzelzimmeraufpreis**: terminabhängig
- 2026: 850 €
- CRW1-27-01/-02/-06: 930 €
- CRW1-27-03/-04/-05: 800 €

Letzte Nacht im Gruppenhotel in Manuel Antonio statt in San José: 120 € pro Person im Doppelzimmer oder 160 € im Einzelzimmer – falls gewünscht, bitte bei Reiseanmeldung angeben

**Alleinreisenden bieten wir an, sich mit Teilnehmer/innen gleichen Geschlechts die Unterkunft (halbes Doppelzimmer) zu teilen. Der Einzelzimmerzuschlag fällt nur an, solange keine Gegenbuchung vorliegt.*

Reisedauer: Planen Sie für die Abreise je 1 zusätzlichen Tag aufgrund der Flugzeit und der Zeitverschiebung ein (Reisedauer ab/bis Deutschland 19 Tage)

Preise in € pro Person im Doppelzimmer

Code	Tourbeginn *San José*	*Tourende San José*	*Preis*	*Bemerkungen*	*Reise Buchen*
CRW1-26-06	28.11.2026	15.12.2026	**3.190 €**	als Kleingruppe garantiert	Buchen
CRW1-27-01	09.01.2027	26.01.2027	**3.290 €**	fast garantiert	Buchen
CRW1-27-02	27.02.2027	16.03.2027	**3.290 €**	fast ausgebucht	Buchen
CRW1-27-03	03.04.2027	20.04.2027	**3.195 €**	buchbar	Buchen
CRW1-27-04	31.07.2027	17.08.2027	**3.195 €**	buchbar	Buchen
CRW1-27-05	09.10.2027	26.10.2027	**3.195 €**	buchbar	Buchen

CRW1-27-06	06.11.2027	23.11.2027	**3.290 €**	buchbar	Buchen

VERFÜGBARKEITEN & REISEINFOS ANFRAGEN

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft San José

¡Bienvenidos a Costa Rica! Nach der individuellen Anreise und dem eigenständigen Transfer zur Unterkunft (Hinweise zum Transfer unter „Wichtige Infos“) heißt es erst einmal ankommen und akklimatisieren. Am Abend treffen wir uns in der Lobby des Hotels mit der Reiseleitung und den übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zum ersten Kennenlernen. In entspannter Runde besprechen wir die wichtigsten Details der bevorstehenden Tour, klären offene Fragen und nehmen gerne erste Wünsche oder Hinweise auf.

1 x Übernachtung in San José im Hotel Aranjuez o. ä.

2. Tag: Auf dem Dach Costa Ricas – Vulkan Irazú & präkolumbianische Geschichte in Guayabo

Nach einem entspannten Frühstück im Orchideengarten unseres Hotels verlassen wir die Hauptstadt und fahren hinauf zum imposanten Vulkan Irazú, der mit fast 3.500 Metern Höhe über Costa Rica thront. Die serpentinenreiche Auffahrt steigert die Vorfreude, während wir den Wolken gemächlich entgegenfahren. Oben angekommen, eröffnet sich bei klarer Sicht ein atemberaubendes Panorama mit Blick auf Pazifik und Atlantik. Der riesige Hauptkrater mit einem Durchmesser von etwa einem Kilometer erinnert an eine surreale Mondlandschaft und macht die beeindruckende Urgewalt der Natur deutlich.

Im Anschluss erkunden wir das Guayabo National Monument, die bedeutendste archäologische Stätte Costa Ricas und ein einzigartiges Zeugnis vorspanischer Zivilisation. Tief eingebettet im Regenwald offenbart Guayabo die Spuren einer komplexen Kultur, die hier zwischen 1000 v. Chr. und 1400 n. Chr. lebe. Besonders faszinierend ist das Aquädukt aus Stein, das Wasser bis heute zuverlässig leitet – ein Beleg für beeindruckende Ingenieurskunst in einem Land, das ansonsten vor allem von kleineren, weniger hierarchisch organisierten Gemeinschaften geprägt war.

Am Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft nahe Turrialba, einer ländliche Kleinstadt, die einen authentischen Einblick in das landwirtschaftliche Leben Costa Ricas bietet. Bekannt für aromatischen Kaffee und handgemachten Käse, zeigt sich hier das ruhige, naturnahe Leben fernab der großen Touristenpfade.

1 x Übernachtung in Turrialba in der Turrialtico Lodge o. ä. | (F/-/-) | Fahrzeit: ca. 4 Std. | Gehzeit ca.: 1 Std., 2 km, +/+ 40 Hm.

3. Tag: Vom Hochland Turrialba in die Karibik nach Puerto Viejo

Von der hochgelegenen Zentralebene Costa Ricas führt unsere heutige Route hinab zur tropischen Karibikküste. Unterwegs passieren wir endlose Bananenplantagen und je näher wir unserem Ziel kommen, desto häufiger blitzt zwischen Palmen und bunten Dörfern das leuchtende Türkis des Ozeans hervor. In Puerto Viejo erwarten uns feinsandige Strände, von Palmen gesäumte Buchten und die unverwechselbare, lebensfrohe Atmosphäre der Karibik – ein wunderbarer Ort zum Ankommen und Durchatmen.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung: Vielleicht lockt ein Bad im Meer, ein ausgedehnter Strandspaziergang oder einfach ein entspannter Moment unter Palmen mit einem kühlen Getränk in der Hand. Willkommen im „Pura Vida“-Gefühl – entspannt, farbenfroh und ganz im Rhythmus der Karibik.

Hinweis: In Puerto Viejo kann es bei voller Gruppenauslastung mit vielen Alleinreisenden zu Kapazitätsengpässen in der vorgesehenen Unterkunft Cabinas Montesol kommen. In diesem Fall werden 1-2 zusätzliche Zimmer in der gleichwertigen Nachbarunterkunft „Bungalows Calalú“ für unsere Reisegruppe reserviert.

4 x Übernachtungen in Puerto Viejo de Talamanca in den Cabinas Montesol o. ä. | (F/-/-) | Fahrzeit: ca. 3 Std.

4. Tag: Tierparadies am Meer – Wandern im Cahuita Nationalpark

Heute tauchen wir ein in eines der artenreichsten Schutzgebiete der Karibikküste: den Cahuita Nationalpark. Ursprünglich gegründet, um das vorgelagerte Korallenriff zu bewahren, schützt der Park heute auch einen wertvollen Küstenregenwald mit beeindruckender Tierwelt. Auf unserer Wanderung entlang des malerischen Küstentrails halten wir Ausschau nach Kapuzineraffen, Faultieren, Ameisenbären, Leguanen sowie einer Vielzahl tropischer Vögel und – mit etwas Glück – auch gut getarnter Schlangen.

Der gut begehbare, meist flache Pfad verläuft teils durch schattigen Wald, teils direkt entlang der Küste, immer begleitet vom Rauschen des Meeres. Am goldgelben Strand von Playa Vargas, der mitten im Nationalpark liegt, machen wir eine Pause – ideal für ein erfrischendes Bad im angenehm warmen Meer oder einfach, um die Ruhe der tropischen Umgebung zu genießen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit: ca. 1 Std. | Gehzeit ca.: 3 – 4 Std., 8 km, +/-100 Hm.

5. Tag: Bootsfahrt zum Indio-Dorf der Bri-Bri

Heute steht ein ganz besonderes Erlebnis auf dem Programm: Wir besuchen die indigene Bribri-Gemeinschaft im abgelegenen Regenwald von Yorkin, nahe der Grenze zu Panama. Frühmorgens fahren wir in das abseits des Tourismus gelegene Dorf Bambú im Talamanca-Gebirge. Dort steigen wir in schmale, motorisierte Einbaumboote (*Canoas*) um, mit denen wir gemächlich flussaufwärts auf dem Río Yorkin in die dichte tropische Vegetation eintauchen – schon die Anreise ist ein Erlebnis für sich.

Nach der Bootsfahrt erreichen wir das Dorf Yorkin, das mitten im indigenen Territorium der Bribri liegt. Hier erfahren wir mehr über die Lebensweise, Traditionen und Herausforderungen der Bribri, die seit Jahrhunderten eng mit dem Regenwald verbunden sind und sich erst seit kurzem vorsichtig dem ruralen Ökotourismus öffnen. Wir lernen die Pflanzenwelt und die Bedeutung der Natur im Alltag der Bribri kennen, besuchen kleine Gärten oder traditionelle Häuser. Ein besonderes Highlight ist die Demonstration der Kakaoherstellung nach alter Tradition – von der Bohne bis zur handgemachten Schokolade. Natürlich darf auch eine Kostprobe nicht fehlen!

Zum Mittagessen erwartet uns ein typisches Gericht der Region, zubereitet aus selbst angebauten Zutaten. Der Nachmittag bietet Raum für weitere Einblicke: etwa beim Gespräch mit Mitgliedern der Gemeinschaft oder beim entspannten Verweilen am Fluss. Am Nachmittag verabschieden wir uns von unseren Gastgeberinnen und treten den Rückweg an. Zunächst wieder per Boot, dann mit dem Bus zur Unterkunft.

Hinweis: Der Besuch erfolgt auf respektvolle und authentische Weise und wird gemeinsam mit einer lokalen Kooperative durchgeführt. Die Einnahmen kommen direkt der Bribri-Gemeinschaft zugute und tragen dazu bei, deren Kultur und Lebensraum nachhaltig zu schützen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit: ca. 2,5 Std. (Auto), ca. 2-4 Std. (Boot, je nach Wasserstand)

6. Tag: Entspannen an Karibikstränden

Heute genießen Sie einen freien Tag an der traumhaften Karibikküste. Nutzen Sie die Gelegenheit, optional zum malerischen Strand Punta Uva zu fahren und dort einen entspannten Tag am Meer zu verbringen. Von einem nahegelegenen Aussichtspunkt eröffnet sich Ihnen ein beeindruckendes Panorama entlang der Küste.

Alternativ können Sie auch eine der nahegelegenen Naturschutzstationen besuchen, zum Beispiel die Faultierrauffangstation oder das Jaguar Rescue Center und mehr über Costa Ricas engagierte Tierschutzprojekte erfahren. Ihre Reiseleitung berät Sie gern zu den Ausflugsmöglichkeiten und hilft Ihnen, den Tag ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-)

7. Tag: Bootstour zum Tortuguero Nationalpark

Heute reisen wir in das abseits der städtischen Zivilisation gelegene Tortuguero – auch liebevoll „der kleine Amazonas Zentralamerikas“ genannt. Das Dorf liegt ohne jegliche Verbindungsstraßen zum Festland auf einem schmalen Landstrich zwischen karibischem Meer und Flusskanälen und ist daher nur per Boot oder Flugzeug erreichbar. Am Morgen fahren wir zur Bootsanlegestelle nach La Pavona und steigen dort in ein kleines Motorboot um. Schon die Bootsanreise auf den mit Mangroven und dichtem Dschungel umsäumten, wild geschlängelten Wasserstraßen ist eine Attraktion!

Am Nachmittag erkunden wir das autofreie Dorf bei einem Rundgang. Unsere einfache, gemütliche Unterkunft liegt in einer ruhigen Seitenstraße des Dorfes, sodass Sie nach den Gruppenaktivitäten jederzeit auf eigene Faust losziehen und das Dorf mit seinem langen Strand bei einem Spaziergang entdecken können.

2 x Übernachtungen in Tortuguero im Hotel Miss Junie o. ä. | (F/-/-) | Fahrzeit Bus: ca. 3,5 Std., Fahrzeit Boot: ca. 1,5 Std.

8. Tag: Tortuguero Nationalpark – Wald & Kanu

Der Tortuguero Nationalpark ist eines der artenreichsten Naturgebiete der Erde und ist neben der Vielzahl an Wasservögeln auch die Heimat von Meeresschildkröten, Tapiren, Jaguaren, Nasenbären und sogar der in Costa Rica sehr seltenen Manatis (Seekühe). Unsere lokale Reiseleitung (voraussichtlich Barbara Hartung) wird uns heute zu den Schätzen des Nationalparks führen – zu Wasser und zu Land.

Am frühen Morgen, wenn die frische Brise über dem Wasser steht und die Tiere mit ihren Morgenritualen beginnen, entdecken wir die Kanäle des Nationalparks. Im Boot gelangen wir in die kleinen Wasserarme und können mit etwas Glück eine ganze Reihe tierischer Darbietungen bestaunen: Affen hangeln sich neugierig durch die Baumkronen; ein Kaiman schielt in stiller Lauer aus dem Wasser; grüne Papageien fliegen über Ihre Köpfe hinweg; eine Boa schlängelt sich am Ufer entlang der Baum-Äste.

Nach der Bootstour kehren wir für ein ausgiebiges Frühstück in unsere Unterkunft zurück, um im Anschluss gut gestärkt zum nächsten Ausflug aufzubrechen. Zu Fuß entdecken wir den Nationalpark Tortuguero nun aus einer ganz anderen Perspektive. Die Natur zum Anfassen nahe, erfahren wir bei einer leichten Dschungel-Wanderung spannende Details über die exotischen Urwald-Pflanzen und ihren Nutzen für den Menschen.

Nur in der Saison: Von August bis Oktober suchen riesige Meeresschildkröten jedes Jahr aufs Neue die Strände Tortugueros auf, um ihre Eier im Schutz der Dunkelheit am Strand zu vergraben. Am häufigsten ist die grüne Meeresschildkörte zu beobachten – sie kann bis zu 1,60 m groß und 250 kg schwer werden! Mit etwas Glück können Sie auf dieser optionalen Abendtour auch frisch geschlüpfte Baby-Schildkröten auf ihrem ersten Weg ins Meer sehen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Gehzeit ca.: 2 Std., 5 km, +/- 50 Hm. | Fahrtzeit im Kanu: ca. 3 Std.

9. Tag: Thermalquellen am Vulkan Arenal

Nach der Bootsfahrt von Tortuguero nach La Pavona geht es für uns nun weiter in die Region rund um den Vulkan Arenal, der mit seiner fast perfekt-symmetrischen Kegelform als eines der schönsten Naturwunder Costa Ricas gilt. Am Fuße des Vulkans liegt der belebte Ort „La Fortuna“, der sich einer großen Auswahl köstlicher Restaurants, Cafés, Bars und Shops erfreut. Unsere Unterkunft liegt inmitten tropischer Gärten etwas außerhalb und abseits des Trubels. Unterwegs besuchen wir ein von Frauen geführtes Restaurant, welches sich auf Palmherzen spezialisiert haben. Nach einer kurzen Erklärung über Anbau und Verarbeitung, probieren wir verschiedene Leckereien, die daraus hergestellt werden.

Nach unserer Ankunft in La Fortuna besuchen wir das Thermalbad „Ecotermales“. Die Gegend ist bekannt für natürliche Quellen, die von unterirdischen Magmaströmen des Vulkans erhitzt werden. Das Bad „Ecotermales“ ist das Einzige, das direkt von natürlich heißem Quellwasser gespeist wird und wertvolle Mineralien enthält. Die sechs wohltuenden Thermalpools unterschiedlicher Temperatur bis max. 41°C, liegen inmitten des Regenwaldes – vielleicht statten uns ein paar Affen einen Besuch ab, während wir einen exotischen Cocktail im Pool genießen.

2 x Übernachtungen in La Fortuna in der Catarata Eco Lodge o. ä. | (F/-/-) | Fahrzeit Bus: ca. 3 Std.; Fahrzeit Boot: ca. 1,5 Std.

10. Tag: Vulkan Arenal & Hängebrücken

Lange Zeit galt der Vulkan Arenal als erloschen bis er im Jahr 1968 plötzlich ausbrach und zwei ganze Dörfer vernichtete. Aktuell schläft er, sodass sich die Landschaft am Fuße des Vulkans wunderbar zu Fuß erkunden lässt. Bei einer Wanderung auf dem „El Silencio Trail“ durch Primär- und Sekundärwalt, genießen wir spektakuläre Panoramablicke und sichten ein imposantes Geröll-Feld aus erkaltetem Lavagestein.

Im Anschluss nehmen wir auf einer Wanderung im Park „Mistico Arenal Hanging Bridges“ die Tropenlandschaft aus einer ganz neuen Perspektive wahr. Der ca. 3 km lange Trail führt über sechs Hängebrücken mit spektakulären Aussichten über den Regenwald und auf den Vulkan Arenal.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit: ca. 1 Std. | Gehzeit Trail ca.: 3 Std., 8 km, +/- 150 Hm. | Gehzeit Hängebrücken ca.: 2 Std., 3 km, +/- 100 Hm.

11. Tag: Rio Celeste Nationalpark

Heute fahren wir weiter nach Norden und wandern im Nationalpark Rio Celeste, der auf der dicht bewaldeten Ostseite des Vulkans Tenorio liegt. Der Weg führt uns entlang des türkisfarbenen Flusses Rio Celeste bis zu einem im Wald versteckten Wasserfall mit einer himmlisch blauen Lagune. Nach dem Besuch des Parkes geht es weiter in die nördliche Provinz Guanacaste, in welcher der wohl vielfältigste Nationalpark Costa Ricas liegt: Rincón de la Vieja. Üppig grüner Regenwald trifft hier auf savannenähnlichen Trockenwald – Kontrast Pur!

2 x Übernachtungen am Rincón de la Vieja | (F/-/-) | Fahrzeit: ca. 4 Std. | Gehzeit ca.: 2 Std., 3 km, +/- 120 Hm.

12. Tag: Tageswanderung Rincón de la Vieja Nationalpark

Unsere heutige Wanderung beginnt mit dem Sendero Las Pailas, einem eindrucksvollen Rundweg durch die geothermale Zone des Nationalparks. Entlang dampfender Fumarolen, blubbernder Schlammlöcher, kleiner Krater und mächtiger Baumriesen erleben wir die elementare Kraft des Vulkans hautnah – ein faszinierendes Zusammenspiel aus Feuer, Erde und tropischer Vegetation.

Auf dem zweiten Teil unserer Wanderung folgen wir einem schmalen Pfad tief hinein in den wilden Süden des Parks. Unser Ziel: Der La Cangreja Wasserfall. Der Weg führt uns zunächst durch tropischen Trockenwald, in dem knorrige Bäume, Lianen und Bromelien ein dichtes Blätterdach bilden. Je weiter wir vordringen, desto deutlicher wird der Übergang in den immergrünen Regenwald. Mit etwas Glück erspähen wir Brüllaffen hoch oben in den Baumwipfeln oder einen neugierigen Nasenbären am Wegesrand.

Die Wanderung fordert mit einigen Anstiegen unsere Kondition, doch die Mühe wird belohnt: Der Wald lichtet sich, und vor uns liegt ein wahres Naturwunder. Der La Cangreja-Wasserfall stürzt aus über 40 Metern Höhe in ein türkisblaues Becken. Wer mag, kann sich erfrischen oder einfach die Magie dieses Ortes auf sich wirken lassen.

Hinweis: Nach dem Las Pailas-Rundweg besteht die Möglichkeit, zur Unterkunft zurückzukehren. Ideal für alle, die es heute gemütlicher angehen und auf die anschließende Wanderung zum Wasserfall verzichten möchten.

Übernachtung wie m Vortag | (F/-/-) | Gehzeit Las Pailas ca.: 2 Std., 4 km, +/- 170 Hm. | Gehzeit La Cangreja ca.: 5 Std., 10 km,+/- 300 Hm.

13. Tag: Monteverde

Heute erwartet uns der nächste Höhepunkt unserer Reise: Der mystische Nebelwald um Monteverde. Das im Hochland gelegene biologische Naturreservat Monteverde ist eines der populärsten Naturschutzgebiete Costa Ricas. Das Zusammenspiel aus der konstant feuchten Nebeldecke und den kühlen Temperaturen, ist die Grundlage für eine einzigartige Vegetation und eine unglaubliche Artenvielfalt. Die Region ist mit ihren urigen Cafés, köstlichen Restaurants und unzähligen spannenden Aktivitäten touristisch sehr gut erschlossen.

2 x Übernachtungen in Monteverde/Santa Elena im Hotel Montaña o. ä. | (F/-/-) | Fahrzeit: ca. 4 Std.

14. Tag: Nebelwald Naturreservat

Wenn die Tierwelt am Morgen erwacht, erkunden wir zu Fuß eines der Nebelwald-Reservate der Monteverde-Region. Farne, Orchideen, Bromelien und bioluminesziernde Pilze säumen die verschlungenen Pfade des Reservates. Zwischen den Bäumen, die mit dicken Pelzen aus Moos und Flechten behangen sind, bietet der Nebelwald einen Lebensraum für über 100 Säugetierarten und über 400 Vogelarten. Darunter vielerlei Kolibris und der berühmte Quetzal mit seinem auffallend grünen Federkleid – vielleicht haben wir Glück und erspähen den scheuen Göttervogel!

Den Rest des Tages können wir entspannt gestalten, den Ort auf eigene Faust erkunden oder an einer der zahlreichen optionalen Aktivitäten teilnehmen: Wer möchte, saust bei der Canopy-Tour auf Seilrutschen (Ziplining) durch die Baumkronen des Nebelwalds oder unternimmt am Abend eine faszinierende Nachtführung, um den Nebelwald in geheimnisvoller Dunkelheit zu erleben und vielleicht nachtaktive Tiere wie Faultiere, Frösche oder Insekten zu entdecken.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Gehzeit ca.: 3 Std., 6 km, +/- 200 Hm.

15. Tag: Traumstrände in Manuel Antonio

Ab ins Warme! Unsere Reise führt uns vom kühlen Monteverde entlang der malerischen Pazifikküste nach Manuel Antonio. Unterwegs legen wir einen kurzen Stopp am Río Tarcoles ein, wo wir von einer Brücke aus oft zahlreiche riesige Krokodile beobachten können, die sich an der Flussmündung in der Sonne räkeln – ein beeindruckendes Naturschauspiel.

An unserer Unterkunft angekommen, erwarten uns schließlich Palmen, feiner Sand und das sanfte Rauschen des Pazifiks – perfekte Bedingungen, um den Nachmittag ganz entspannt zu genießen. Je nach Ankunftszeit bleibt Zeit, um an den traumhaften Stränden zu relaxen, im Meer zu baden oder die Umgebung in Ruhe zu erkunden.

2 x Übernachtungen in Manuel Antonio im Beachhotel Karahé o. ä.| (F/-/-) | Fahrzeit: ca. 3,5 Std.

16. Tag: Manuel Antonio Nationalpark

Auf unserem heutigen Programm steht der Besuch des berühmten Nationalparks Manuel Antonio, in dem Totenkopfaffen, Faultiere, Pekaris und Waschbären oft aus nächster Nähe beobachtet werden können. Auf dem Rundwanderweg um das vegetationsreiche Kap genießen wir einen wunderschönen Ausblick auf die vorgelagerten, kleineren Inseln, die paradiesisch im türkisblauen Meer eingebettet sind. Nach der Wanderung können wir uns an einem der herrlichen, weißen Sandstrände innerhalb des Nationalparks entspannen. Eine wohltuende Kombination aus aktivem Naturerlebnis und erholsamer Strandzeit!

Übernachtungen wie am Vortag | (F/-/-) | Gehzeit ca.: 3 Std., 7 km, +/- 100 Hm.

17. Tag: Manuel Antonio – San José

Am Vormittag können Sie sich am Strand erholen oder an einem der zahlreichen optionalen, individuellen Aktivitäten teilnehmen. Beliebt ist die Schnorcheltour auf einem Katamaran, bei der oft Delfine gesichtet werden; der Besuch einer Gewürzfarm, auf der Sie spannende Details über Vanille, Pfeffer und das „Getränk der Götter“ erfahren oder eine Kajaktour durch den Mangrovenwald der Islas Damas, mit seinem großen Artenreichtum an Wasservögeln. Am Nachmittag Rückfahrt nach San José.

Hinweis: Fliegen Sie an Tag 18 erst am Abend zurück, bieten wir Ihnen gegen Aufpreis an, die letzte Nacht an der Pazifikküste in Manuel Antonio anstatt in San José zu verbringen. In diesem Fall erfolgt der Flughafentransfer an Tag 18 mittags per Shuttle-Sammelbus von Manuel Antonio zum Flughafen San José. Bitte geben Sie den Wunsch bei Buchung an.

1 x Übernachtung in San José im Hotel Adventure Inn o. ä. | (F/-/-) |Fahrzeit: ca. 3 Std.

18. Tag: Abreise San José

Je nach Abflugzeit bleibt Ihnen am Vormittag noch etwas Zeit, um auf eigene Faust per Taxi einen Abstecher in das lebendige Zentrum San Josés zu unternehmen – ein letzter Blick auf das bunte Treiben, bevor es zurück nach Hause geht. Transfer zum Flughafen in Eigenregie. Individueller Rückflug ab San José mit Ankunft in Europa am nächsten Tag.

(F/-/-)

(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Badeverlängerung Pazifikküste

Beachhotel Karahé in Manuel Antonio (Gruppenhotel)

Zimmerkategorie VILLAS DELUXE:

- 3 x Hotelübernachtungen **Villas Deluxe** mit Frühstück
- Shuttle-Sammeltransfer ohne Reiseleitung von Manuel Antonio zum Int. Flughafen San Jose

Bei 2 Personen im DZ 330 € pro Person (2026 & 2027)
Bei 1 Person im EZ 590 € pro Person (2026 & 2027)

Zimmerkategorie BEACHFRONT:

- 3 x Hotelübernachtungen **Beachfront** mit Frühstück
- Shuttle-Sammeltransfer ohne Reiseleitung von Manuel Antonio zum Int. Flughafen San José

Bei 2 Personen im DZ 505 € pro Person (2026) | 525 € pro Person (2027)
Bei 1 Person im EZ 940 € pro Person (2026) | 950 € pro Person (2027)

Die nicht genutzte, letzte Nacht in San José wurde bereits mit den Verlängerungspreisen verrechnet.

Wichtige Infos

Individuelle An- und Abreise: Die internationalen Flüge nach/ab San José sind nicht inkludiert. Wir empfehlen die Direktflüge ab/bis Frankfurt mit Lufthansa. Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen passende Flüge.

Flughafentransfers: Grundsätzlich sind die Flughafentransfers nicht in der Reise inkludiert. Wir empfehlen ein Taxi zu nehmen (ca. 20 USD pro Weg). Kommen min. 5 Reisegäste mit dem gleichen Flug an (meist Lufthansa-Direktflug aus Frankfurt LH518), organisieren wir aus Kulanz einen kostenfreien Sammeltransfer. Beim Rückflug kann der Transfer vom Hotel Adventure Inn zum Flughafen via Hotelshuttle genutzt werden (direkt beim Hotel vor Ort buchbar, bis mittags kostenfrei).

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- und Gesundheitsbestimmungen: Costa Rica**

Die Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 2**

Ein guter Reiseschutz sichert ab!
Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss einer Reiserücktritt- und Auslandsreisekrankenversicherung.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Veranstalter dieser Reise ist TRAILS Natur- und Erlebnisreisen – eine Marke der reiseAgentur brandner GmbH. Alle Hinweise zur Durchführung sowie zu den allgemeinen Zahlungsmodalitäten und Stornobedingungen finden Sie in unseren **AGB.**